

Kompaktseminar SK_20191009

Feuchte Mauern und Schimmel-Befall: Mess-Methoden

Termin: **Mittwoch, 9. Oktober 2019, 9 bis 12 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Kosten: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: **28 Euro**
Sonderkonditionen im Abo

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Alexander Schaaf, staatl. gepr. Techniker

Hygieniker nach VDI 6022, Sachverständiger für Lufthygiene / Schimmel, akkreditierter und zertifizierter Probenehmer sowie Sachkundiger in mehreren Gewerken, Gründungsmitglied des BAYERNenergie e.V. sowie aktives Mitglied in zahlreichen Verbänden und Vereinen

Thema

Das richtige Messen ist von entscheidender Bedeutung bei der Beurteilung von feuchten Bauteilkonstruktionen und der Beurteilung von Schimmelbefall. Die Messmethoden unterscheiden sich erheblich hinsichtlich Kosten, Genauigkeit und Aussagekraft.

Inhalt

Es werden die verschiedenen Messmethoden und deren Anwendungsgrenzen dargestellt und Rückschlüsse auf die möglichen Sanierungsmethoden und deren Einsatzgrenzen diskutiert:

- Diverse Messgeräte zur Feuchtemessung für alle Baustoffgruppen
- Diverse Methoden zur Feststellung des Schimmelbefalls
- Messungen zur Erfolgskontrolle von Maßnahmen
- Dokumentation
- Notwendige Zertifizierungen der ausführenden Personen

Zielgruppe

Architekt_innen, Fachplaner_innen, Bauingenieur_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Hausverwaltungen, Beiräte, Eigentümer_innen und Bauherr_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:

